

FRUTIGLÄNDER

DIE ZEITUNG FÜR ADELBODEN, AESCHI, FRUTIGEN, KANDERGRUND, KANDERSTEG, KRATTIGEN UND REICHENBACH

«Frutigländer», 17.03.2020

Neues Standbein fürs Plus-Werk



Exaktes Giessen ist bei den Silikonformen für die Klettergriffe gefragt.

BILD KATHARINA WITTWER

REICHENBACH An der Alten Strasse werden nun auch Klettergriffe und Kletterwände für Kinder hergestellt. Damit hat sich das Plus-Werk um einen zusätzlichen Geschäftszweig erweitert. Das sozial-wirtschaftliche Unternehmen bietet berufliche Brückenangebote für Personen in schwierigen Umständen.

KATHARINA WITTWER

«Wir schaffen Brückenangebote für Jugendliche und Erwachsene, welche «die Kurve nicht kriegen»», erklärt Frans Nota, Geschäftsführer des Plus-Werks. Seit einhalb Jahren erledigt die Kleinfirma mit Sitz in Reichenbach Schreiner-, Garten- und Gebäudeunterhaltsarbeiten oder unterstützt ein Geschäft bei einem Renovierungsauftrag. «Wir verlangen marktübliche Preise und sind keine Konkurrenz. Im Gegenteil: Wir führen auch Aufträge für Firmen aus, wofür ihnen die Kapazität fehlt», betont Nota. Gemeinsam mit Ehefrau Rianne

(Sozialpädagogin) und einem Schreiner/Arbeitsagogen kann er auf einen schönen Erfolg zurückblicken: Nachdem sie einen jungen Mann ein Jahr lang im Arbeitsalltag und in der Freizeit begleitet hatten, begann dieser letzten Sommer eine Lehre in einer Autogarage. Leider klappte es nicht immer und ein Versuch müsse auch mal abgebrochen werden, bedauert das Team.

«Als uns vor rund einem Jahr die Herstellung und der Vertrieb von Klettergriffen und -wänden angeboten wurde, winkten wir ab, denn wir waren noch mit dem Aufbau unserer Firma beschäftigt», erzählen Frans und Rianne Nota. Doch als der bisherige Produzent kürzlich auf sie zukam, ergriffen sie die Gelegenheit. In der Werkstatt an der Alten Strasse in Reichenbach mussten einige bauliche Anpassungen vorgenommen und Lagerraum musste geschaffen werden. Inzwischen ist die Firma «Dein Klettershop» in ihren Händen. Für den

administrativen Mehraufwand und den Onlineverkauf wurde eine zusätzliche Teilzeitstelle geschaffen.

200 Modelle in 8 Farben

Körperliche Arbeit ist nicht für jedermann geeignet. Eine physisch leichtere Tätigkeit ist das Giessen von Griffen für Kletterwände. Wichtig sind dabei eine ruhige Hand sowie exaktes und sauberes Arbeiten. Zur Veranschaulichung demonstriert der Geschäftsinhaber den Vorgang gleich selbst. Für die Masse werden vier verschiedene Zutaten in genau vorgeschriebenem Verhältnis gemischt und mit einem Rührwerk mittels Akkubohrer gut verrührt. Anschliessend wird die zähflüssige Masse in Silikonformen gegossen. Nach dem Trocknen werden die Griffen entnommen, gereinigt und geschliffen. Produziert werden gegen 200 Modelle in 8 verschiedenen Farben. Auf Bestellung werden in Reichenbach auch komplette Kletterwände für drinnen oder draussen angefertigt und verschickt. Kunden sind Kitas, Kindergärten, Physiotherapeuten, Gemeinden (für Spielplätze) oder Private. Zudem können Kletterwände für Spielfeste oder Märkte gemietet werden.

«Wir haben viele Ideen», deutet Rianne Nota für die Zukunft des Plus-Werks an. Bis diese in Tat umgesetzt sind, fliesst noch viel Wasser die Kander hinunter.

Mehr Infos finden Sie in unserer Web-Link-Übersicht unter www.frutiglaender.ch/web-links.html

Was ist Plus-Werk?

Plus-Werk ist ein gemeinnütziges Dienstleistungsunternehmen mit dem Ziel, Menschen mit besonderen Bedürfnissen in einer geregelten Tagesstruktur zu fördern und sie auf dem Weg in ihre berufliche und soziale Zukunft zu begleiten. In Reichenbach können maximal vier Personen für einige Wochen oder mehrere Monate unter Begleitung Arbeiten ausführen und Anerkennung erleben. Bei Bedarf wohnen die Teilnehmer in einer Pflegefamilie. Plus-Werk arbeitet eng mit Heimen, Sozialämtern, dem RAV oder Pflegefamilienvermittlungsorganisationen zusammen. Mit dem Erlös aus den getätigten Arbeiten finanziert sich Plus-Werk zum grössten Teil selbst. WI